

09. Dezember 2015

## **Aufsichtsrat von Daimler beschließt erneut Zuführung in deutsche Pensionsvermögen**

- **Außerordentliche Pensionszuführung in Höhe von 1,0 Mrd. € in deutsche Pensionsvermögen**
- **Unternehmen sichert die Altersvorsorge der Beschäftigten weiter ab und investiert gleichzeitig in die Zukunft des Unternehmens**
- **Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars: „Dank des großen Engagements und Einsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist unser Unternehmen dauerhaft erfolgreich. Daher ist es uns besonders wichtig, die Pensionsansprüche unserer Beschäftigten mit dem Pensionsvermögen langfristig abzusichern.“**

Stuttgart – Der Aufsichtsrat der Daimler AG hat heute eine außerordentliche Pensionsdotierung in Höhe von 1,0 Mrd. € beschlossen.

Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars: „Dank des großen Engagements und Einsatzes unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist unser Unternehmen dauerhaft erfolgreich. Daher ist es uns besonders wichtig, die Pensionsansprüche unserer Beschäftigten mit dem Pensionsvermögen langfristig abzusichern. Mit dieser Zuführung in das deutsche Pensionsvermögen wollen wir ihnen noch mehr Sicherheit für ihre Zukunftsplanung geben. Wir investieren damit gleichzeitig in die Zukunft und den nachhaltigen Erfolg des Unternehmens.“

Die Zuführung von 1,0 Mrd. € in das Pensionsvermögen des Daimler-Konzerns wird sich in den Folgejahren positiv auf das Zinsergebnis und damit auf das Konzernergebnis auswirken. Sie hat keinen Einfluss auf das Konzern-EBIT. Die außerordentliche Pensionsdotierung wird die industrielle Netto-Liquidität entsprechend reduzieren. Zum Ende des dritten Quartals 2015 betrug diese 19,5 Mrd. € und damit 2,5 Mrd. € mehr als Ende 2014.

Bodo Uebber, im Vorstand der Daimler AG verantwortlich für Finanzen & Controlling und Daimler Financial Services: „Die erneute Zuführung zum

Pensionsvermögen führt zu einer deutlichen Erhöhung des Ausfinanzierungsgrads unserer Pensionsverpflichtungen. Hierdurch wird das Pensionsvermögen gestärkt, um zukünftige Rentenzahlungen weiter sicherzustellen. Wir tragen damit auch dem anhaltenden Niedrigzinsumfeld Rechnung.“

Seite 2

Seit Beginn 2010 hat der Konzern inklusive dieser Zuführung mehr als 9,1 Mrd. € in die Pensionsvermögen des Konzerns eingezahlt – zuletzt hatte der Aufsichtsrat im Jahr 2014 eine außerordentliche Zuführung zu den deutschen Pensionsvermögen in Höhe von 2,5 Mrd. € genehmigt. Der starke Rückgang des Zinsniveaus und damit der Abzinsungsfaktoren seit 2011 hat zu einem deutlichen Anstieg der Pensionsverbindlichkeiten geführt und damit den positiven Effekt der Einzahlungen in die Pensionspläne reduziert. Mit der jetzt beschlossenen Dotierung sichert das Unternehmen die Pensionsansprüche der Mitarbeiter weiter ab mit einem Pensionsvermögen, das langfristig investiert wird. Damit hat der Ausfinanzierungsgrad der Pensionsansprüche ein hohes Niveau.

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschärfung der Staatsschuldenkrise in der Eurozone, eine Zunahme der politischen Spannungen in Osteuropa, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Terrorakte, politische Unruhen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen der Wechselkurse, eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift »Risiko- und Chancenbericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

**Bjoern Scheib**

Tel. +49/711-17-95256

**Alexander Vollmer**

Tel. +49/711-17-97778

**Julian Krell**

Tel. +49/711-17-99320

**Daniel Eichele**

Tel. +49/711-17-92104

**Lutz Deus**

Tel. +49/711-17-92261

**Rolf Bassermann**

Tel. +49/711-17-95277

**Edith Callsen**

Tel. +49/711-17-97366

**Viktor Schmidt**

Tel. +49/711-17-76169

**E-mail:** [ir.dai@daimler.com](mailto:ir.dai@daimler.com)